



Bundesminister Schmidt empfängt italienischen Landwirtschaftsminister Martina

Bundesminister Schmidt empfängt italienischen Landwirtschaftsminister Martina
Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt hat heute den italienischen Minister für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten, Maurizio Martina, empfangen. Beide Minister sprachen in Berlin über Fragen der EU-Agrarpolitik und der bilateralen Zusammenarbeit. Minister Martina erläuterte dabei seinem deutschen Amtskollegen die Vorhaben der italienischen Ratspräsidentschaft im 2. Halbjahr 2014. In dem bilateralen Gespräch der Minister ging es außerdem um Fragen der Gentechnik, die Weiterentwicklung der EU-Regelungen des Ökolandbaus und Agraraspekte internationaler Verhandlungen. "Das Gespräch mit Agrarminister Martina war ein guter und anregender Meinungsaustausch. Italien steht durch die anstehende Wahl der EU-Kommission im Laufe seiner Präsidentschaft vor spannenden Herausforderungen in der Landwirtschaft. Ich möchte hier nur den Abschluss der GAP-Reform und die Regelungen für den Milchmarkt nennen", sagte Schmidt nach dem Treffen. Bei der Umsetzung der Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik wie auch bei der Entwicklung des Ökolandbaus wollten die Mitgliedstaaten der EU erreichen, dass gute Regelungen im Interesse der Verbraucher und der Landwirte ohne allzu großen Bürokratieaufwand entwickelt werden, erläuterte Schmidt weiter. Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
Rochusstraße 1
53123 Bonn
Telefon: +49 22899 529-0
Telefax: +49 22899 529-3179
Mail: poststelle@bmel.bund.de
URL: <http://www.bmel.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de
poststelle@bmel.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de
poststelle@bmel.bund.de

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ist innerhalb der Bundesregierung zuständig für verbraucher- und ernährungspolitische Fragen, die Lebensmittelsicherheit und das Veterinärwesen, den Tierschutz, Regelungen im Bereich der landwirtschaftlichen Erzeugung und der Marktpolitik, Angelegenheiten des ländlichen Raums, der agrarsozialen Sicherung sowie der Forst- und Fischereipolitik.